

Red Light Soul



Im ‚Red Light Soul‘-Distrikt bilden satte Basslinien und stilechte Drumgrooves das Fundament für weiche Fender-Rhodes-Klänge, psychedelische Gitarrenlinien und das charismatische Baritonsaxophon. Sowohl auf den 11 Titeln der CD ‚Red Light Soul‘ als auch bei den Live-Auftritten scheint deutlich die analoge Wärme der damaligen Ära durch, welche geprägt wurde durch Musiker wie Groover Washington Jr., Herbie Hancock's Headhunters, Johnny Guitar Watson und viele Andere.

Die fünf Mitglieder der Combo spielen/spielten in verschiedenen Projekten mit Musikern wie Jeff Cascaro, De Phazz, Charlie Mariano, Ack van Rooyen, Georg Ringsgwandl, Konrad Beikircher, Barbara Schöneberger, Ian Pooley und vielen mehr - beim Jazzteam verwirklichen sie ihre eigene Definition eines 70er Jahre JazzSoulGrooveKollektivs.

...„Red Light Soul‘ ist Heim- und Club-tauglich, wird sich durchsetzen und hoffentlich irgendwann Folgen zeitigen.“ (Frank Becker, Online Musikmagazin OMM)

...„Red Light Soul ist der stimmige Titel der neuen CD (..) zu dem Konzert, in dem die zahlreichen, begeisterten Zuhörer das Quintett frenetisch feierten. (...) Hier verschmelzen vorzügliche Solisten zu einem eigenständigen Gruppensound.“ (Klaus Muempfer)

*Also Hut ab für eure CD. Groovt sehr amtlich und klingt verschärft (...)
Jürgen Schwab/HR)*



The Jazzteam:

Frank Spaniol- Saxophon
Ulf Kleiner- Rhodes, Moog
Daniel Stelter- Gitarre
Hanns Höhn- E-Bass
David Meisenzahl- Drums